

## › Neubau Schott Pharma

# Ausgerichtet auf die zukünftige Produktion

Schott Pharma hat im Bereich vorfüllbarer Spritzen aus dem bruchstärkeren High-End-Polymer COC (Cyclic Olefin Copolymer) in den letzten Jahren enorm zugelegt. Ein erster Meilenstein der Expansion war der massive Ausbau der Produktion am Standort St. Gallen. Einen zweiten Meilenstein setzt das Unternehmen mit einem Neubau am Standort Müllheim, wo nun ebenfalls die Polymerspritzen hergestellt werden. Beide Bauprojekte wurden mit IE Plast als Totalunternehmer in St. Gallen, respektive als Generalplaner und Totalunternehmer in Müllheim realisiert.

Der erste Auftrag eines Kunden für die Realisation eines anspruchsvollen Bauprojekts ist für das Planungsunternehmen eine Bewährungsprobe. Folgt ein zweiter Auftrag, darf dies als Vertrauensbeweis gewertet werden. IE Plast hatte die Erweiterung der Produktionsstätte für die vorfüllbaren Polymerspritzen der Marke Schott Toppac am Standort St. Gallen zur vollsten Zufriedenheit des Kunden umgesetzt. Nun bot Schott Pharma den IE-Planern erneut Gelegenheit, ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis zu stellen. Diesmal im Rahmen des Neubauprojekts im badischen Müllheim: Das neue Werk sollte auf dem bestehenden Werksgelände auf einer Grundfläche von 11 000 Quadratmetern entstehen. Zu dem Neubauvorhaben gehörten neben dem Produktionsgebäude mit neuester Reinraumtechnologie auch ein Pilot-Center zur Entwicklung von Innovationen, ein Logistikzentrum sowie ein integrierter Verwaltungsbereich. Der Entscheid für Müllheim, wo Schott Pharma bereits pharmazeutische Glasfläschchen herstellt, fiel nach einer von IE Plast begleiteten Standorteva-

luation. Diese bildete den Auftakt für einen integrierten Planungs- und Umsetzungsprozess unter der Federführung der IE-Planer, die das Projekt zügig vorantrieben.

### Baubegleitende Planung ohne Risiken

Die Betriebsingenieure, Logistiker und Architekten von IE Plast sind mit den Produktionsprozessen der kunststoffverarbeitenden Industrie zutiefst vertraut und kennen die spezifischen Anforderungen von Schott Pharma. Ausserdem hat IE Plast in den letzten Jahren bereits eine ganze Reihe von Bau- und Reinraumprojekten für namhafte Unternehmen der Medizintechnik realisiert. Dies basierend auf massgeschneiderten Hygiene- und Zonenkonzepten und unter Berücksichtigung der neuesten Entwicklungen bei den Reinraumtechnologien. Zudem verfügt IE Plast über Erfahrung aus zahlreichen Projekten bei der planungsorientierten Qualifizierung, die sich auf die GMP-relevanten Aspekte fokussiert und Konflikte



Der neue Gebäudekomplex von Schott Pharma Müllheim erfüllt einen hohen Anspruch an die Ästhetik. (Bilder: IE Group)

zwischen baulichen und wirtschaftlichen Zielsetzungen auf der einen und der Compliance auf der anderen ausschliesst. Mit den rundum überzeugenden Referenzen der IE-Planer waren für Schott Pharma die bestmöglichen Voraussetzungen für eine erfolgreiche Zusammenarbeit gegeben. Aufgrund des ambitionierten Termin-



Movacolor

## Gravimetrische Dosierung

Maximale Regelung  
Maximale Einsparung  
Maximale Effizienz

**plast  
service**

**Plastservice GmbH**

Schäracher 12

CH-6232 Geuensee

Telefon +41 41 450 15 60

Telefax +41 41 450 15 94

info@plastservice.ch

plastservice.ch



Innenansicht aus dem Reinraum-Produktionsbereich mit Spritzgiessmaschine bei Schott Pharma Müllheim.

plans wurde entschieden, den baubegleitenden Planungsansatz zu verfolgen, der zwar eine ausgesprochen enge Abstimmung unter allen Beteiligten erfordert, aber Zeit spart. Geplant wurde nach dem bewährten IE-Prinzip – von innen nach aussen.

### Strikte Einhaltung von Terminen und Budget

Mit dem Neubau des Werks in Müllheim verfolgte Schott Pharma das Ziel, den rasanten Anstieg der weltweiten Nachfrage nach vorfüllbaren Polymerspritzen möglichst rasch aufzufangen. Das Unternehmen setzte einen absolut verbindlichen Termin für die Inbetriebnahme der Produktion fest und definierte einen klaren Kostenrahmen für die Planung und Realisation des Projekts. IE Plast stellte sich der Herausforderung und übernahm als

Generalplaner und Totalunternehmer die Verantwortung für die Einhaltung des Versprechens. In enger Zusammenarbeit mit Schott Pharma geleisten die IE-Planer eine Projektorganisation auf, die eine effiziente Koordination der Prozess- und Betriebsplanung, der Bauplanung sowie der Planung des Reinraums und der übrigen haustechnischen Anlagen gewährleistete. Zielgerichtet erfolgte die Evaluation der Subunternehmen für die Werksplanung und die Ausführung der Gewerke. Dabei konnten die Projektverantwortlichen unter anderem auf das über die Jahre entstandene IE-Expertennetzwerk zurückgreifen. In gemeinsam mit den Projektverantwortlichen auf der Seite von Schott Pharma geführten Verhandlungen wurden diejenigen Unternehmen ins Boot geholt, die bereit waren, die Termin- und Budgetdisziplin konsequent mitzutragen.

### Rasche Reaktion auf Anpassungswünsche

In der Rolle des Generalplaners und Totalunternehmers war IE Plast sowohl für die Planung als auch für die Ausführung des Bauvorhabens verantwortlich. Dies ermöglichte es, auf Änderungswünsche von Schott Pharma in der Realisationsphase schnell und unkompliziert zu reagieren. Weder am Budget noch am Termin für die Inbetriebnahme des Werks wurde dabei gerüttelt. Die proaktive, vorausschauende und mit Schott Pharma permanent abgestimmte Planung stellte sicher, dass mögliche Störungen antizipiert und Verzögerungen im Projektverlauf ausgeschlossen werden konnten. IE Plast hielt im Resultat sämtliche vereinbarten Fertigstellungstermine der einzelnen Bauphasen strikt ein. Die kumulierten Kompetenzen der Projektverantwortlichen auf Kundenseite und

**MAYKU**  
Multiplier



Professionelles Desktop Thermoformen mit höchster Auflösung

# Achtung scharfe Kanten!



Scan mich!

Jetzt kostenloses Sample anfordern

**DIMENSIONS**  
www.dim3nsions.ch

der IE-Planer sowie die Flexibilität der Projektteams trugen wesentlich zu einer reibungslosen Abwicklung bei.

### Modulares Konzept für flexibles Wachstum

Das von IE Plast für den Schott Pharma-Standort Müllheim realisierte Reinraum- und Haustechnikkonzept orientiert sich konsequent am Prozess und lässt sich bei Bedarf schrittweise erweitern. Durch ein auf den Reinraum optimiertes Höhenmodul und ein modular aufgebautes Reinraumsystem ist die gesamte Haustechnik auf dem Reinraumplenum gut zugänglich. Dies hat den Vorteil, dass spätere Prozessoptimierungen an den Anlagen und Abläufen nicht durch äussere Faktoren eingeschränkt werden. Anpassungen an den Medienzuführungen, Veränderungen an der Luftführungen oder die Abführung von neuen Wärmelasten lassen sich einfach und problemlos umsetzen. Des Weiteren wurden schon jetzt Reserven für zukünftiges Wachstum geschaffen.

IE Plast trug nicht nur die Hauptverantwortung für die Planung des Reinraums, sondern unterstützte Schott Pharma auch bei der Qualifizierung. Diese war eng mit der Bauplanung verknüpft, was Zeit sparte und zur Steigerung der Qualität und Effizienz im Projektlauf beitrug.

### Steigerung der Produktivität und Wettbewerbsfähigkeit

Mit der neu erstellten Produktionsstätte für vorfüllbare Spritzen aus Polymer hat Schott Pharma das zweite Standbein neben Glas enorm gestärkt und einen wichtigen Schritt in der strategischen Geschäftsentwicklung vollzogen. Die von IE Plast ganzheitlich geplanten Betriebs- und Logistikprozesse bilden eine hoch effiziente Produktionsinfrastruktur. Die Fertigung ist voll automatisiert und digital vernetzt. Material-, Personenflüsse werden konsequent getrennt. Der Backbone als zentrales Element führt zu einem klar strukturierten Produktionssystem und orientiert sich an einer stringenten Zonierung. Das Lager und der Warenausgang wurden so geplant, dass diese Bereiche sowohl für die im Bestandsgebäude weiterhin hergestellten Glasprodukte als auch für die logistische Bearbeitung der Polymerspritzen genutzt werden können.

Der neue Gebäudekomplex erfüllt auch einen hohen Anspruch an die Ästhetik: Die von der jeweiligen Funktion her entwickelte Architektur der vier neuen Baukörper fügen sich unaufdringlich in die Umgebung ein.

Das neue Schott Pharma-Werk ist nicht nur optimal auf die aktuelle Produktion zugeschnitten, sondern auf der Basis eines Masterplans so konzipiert, dass eine harmonische Weiterentwicklung der Produktionsinfrastruktur möglich ist. Es gehört zu den Grundsätzen von IE Plast, die

Zukunft mitzuplanen und strategische Optionen der Kunden nicht von vorneherein zu verbauen. Märkte verändern sich. Erfolgreich werden Unternehmen wie Schott Pharma sein, die flexibel auf den Wandel reagieren können.

#### Kontakt

Percy Limacher, Geschäftsführer  
IE Plast  
CH-8008 Zürich  
[www.ie-group.com](http://www.ie-group.com)




Tempro plus D

It's all WITTMANN.

[www.wittmann-group.com](http://www.wittmann-group.com)